

**Schweizerischer
Ingenieur- und Architekten-Verein**

sia Norm
Ausgabe 1988

342

Ersetzt Norm SIA 342, Ausgabe 1976

Sonnen- und Wetterschutzanlagen

INHALT

	Seite
0 Geltungsbereich	3
 TECHNISCHER TEIL	
1 Verständigung	4
1 1 Begriffe.....	4
1 2 Massangaben.....	5
2 Planung	6
2 1 Planungskriterien	6
2 2 Anforderungen an die Planung.....	6
2 3 Anforderungen an die Anlage.....	7
2 4 Massabweichungen	7
3 <i>Berechnung/ Bemessung *</i>	
4 Material	8
4 2 Metall	8
4 3 Kunststoff.....	8
4 4 Holz.....	8
4 5 Gewebe.....	8
5 Ausführung	9
6 <i>Schutz*</i>	
 ORGANISATORISCHER TEIL	
7 Leistung und Lieferung	10
7 1 Ausschreibung und Angebot	10
7 2 Inbegriffene Leistungen.....	10
7 3 Nicht inbegriffene Leistungen.....	10
7 4 Ausmassvorschriften	11
7 5 Termine und Fristen.....	11
7 6 Verrechnung und Zahlungsbedingungen.....	11
7 7 Garantie	11
 ANHANG	
A 1 Anforderungsklassen und Eignung der Produkte.....	12
A 2 Publikationen.....	14
Genehmigung und Inkrafttreten	16

** Diese Kapitel des SIA-Normenaufbaus werden in dieser Norm nicht verwendet.*

Mitglieder der Kommission 342 «Sonnen- und Wetterschutzanlagen»

Vorsitz:	M. Bolli, Arch. SIA, Zürich	SIA
Mitglieder:	W. Baumann, Wädenswil	VSR*
	R. Bischof, Schönenwerd	VSR*
	K. Graf, Aadorf	VSR*
	H. Marti, Arch. SIA, Bussigny	SIA
	H.P. Menn, Arch. SIA, Chur	SIA
	* VSR Verband Schweizerischer Rolladen- und Storenfabrikanten	

Genehmigung und Inkrafttreten

Die vorliegende Norm SIA 342 «Sonnen- und Wetterschutzanlagen» wurde von der Delegiertenversammlung des SIA am 28. Mai 1988 in Bern genehmigt.

Sie tritt am 1. November 1988 in Kraft.

Sie ersetzt die Norm SIA 342 «Sonnen- und Wetterschutzanlagen» vom 20. Mai 1976.

Der Präsident: Prof. Dr. J-C. Badoux
Der Generalsekretär: Dr. U. Zürcher

Copyright © 1988 Zurich by SIA

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe (Fotokopie, Mikrokopie), der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und das der Übersetzung, vorbehalten.